

Nr. 659 / JBA

Abg. Süleyman ZORBA

GRÜNE

UG 31

Frage:

Welches Budget ist im BVA 2027 in UG 31 für Lizenz-Zahlungen an außereuropäische Konzerne vorgesehen?

Antwort:

Im Bundesvoranschlag 2027 ist für die Zentralstelle in der Untergliederung 31 für Lizenz-Zahlungen an außereuropäische Konzerne ein Betrag von rund 0,573 Mio. € vorgesehen.

Nr. 660 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2027 in UG 31 für Digitalprodukte und KI vorgesehen?

Antwort:

Für die Zentralstelle sind im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) nach derzeitiger Planung Ausgaben in Höhe von 0,006 Mio. € veranschlagt. Diese Mittel betreffen primär die Nutzung von KI-basierten API-Diensten.

Unter dem Begriff Digitalprodukte wird im gegenständlichen Zusammenhang das gesamte IT-Equipment, somit insbesondere Hardware und Software, subsumiert. Dafür ist laut BVA 2027 ein Kostenanteil in Höhe von 1,610 Mio. € vorgesehen.

Zusammenfassend ergibt sich daher, dass in der UG 31 für die Zentralstelle im BVA 2027

- 0,006 Mio. € für KI-Ausgaben (API-Nutzung) und
- 1,610 Mio. € für Digitalprodukte im Sinne von IT-Equipment (Hardware und Software) – die Kosten für KI sind darin enthalten -

eingepplant sind.

Nr. 661 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2027 in UG 31 für Digitale Souveränität vorgesehen?

Antwort:

In der Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 wurde ausgewählten öffentlichen Universitäten ein Betrag von gesamt 15,115 Mio. € für Investitionen in leistungsstarke Recheninfrastruktur für Forschung, Wirtschaft und öffentliche Verwaltung (VSC/ASC und MUSICA) bereitgestellt.

Weitere Maßnahmen betreffend die Stärkung von Digitaler Souveränität sind in den zentralen Steuerungsinstrumenten (v.a. Leistungsvereinbarungen mit Universitäten) im Wissenschafts- und Forschungsbereich im Sinne einer Querschnittsmaterie berücksichtigt.

Als aktuelle Entwicklung zu erwähnen ist die Gründung des Wiener Zentrums für Digitalen Humanismus, das in Kooperation zwischen mehreren Wiener Universitäten und weiteren Partnerinstitutionen errichtet wird. Dafür stellt das BMFWF den beteiligten öffentlichen Universitäten für die laufende Leistungsvereinbarungsperiode bis Ende 2027 einmalig einen Gesamtbetrag in Höhe von EUR 1.050.000,- zur Verfügung, Das neue Zentrum soll u.a. interdisziplinäre Forschung zu den Auswirkungen digitaler Technologien bündeln, internationale Vernetzung stärken, als Wissenstransferstelle bzw. Schnittstelle zu Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wirken und dadurch insgesamt Wien bzw. Österreich als Standort für Digitalen Humanismus international sichtbar machen.

Nr. 662 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2027 in UG 31 für Cybersicherheit und Cybersicherheitsschulungen vorgesehen?

Antwort:

Den öffentlichen Universitäten wurde im Rahmen der Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 ein Gesamtbetrag von 45,000 Mio. € zur Verfügung gestellt, als Anschubfinanzierung zur Umsetzung eines kooperativen, gemeinsam entwickelten Cyberschutzprogramms – des Cyber Resilience Plan, an dem alle Universitäten teilnehmen. Ziel ist die Stärkung der IT- und Informationssicherheit. Das Projekt schließt entsprechende Richtlinien, technische Maßnahmen, Organisationsstrukturen sowie Awareness- und Schulungsmaßnahmen mit ein.

Nr. 663 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welche konkreten Maßnahmen sollen sicherstellen, dass das Wirkungsziel der Erhöhung tertiärer Bildungsabschlüsse trotz geringerer Universitätsmittel unverändert erreicht wird?

Antwort:

Die gegenständlichen Wirkungskennzahlen „31.1.1 Abschlüsse an Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen bzw. -universitäten und Pädagogischen Hochschulen“ sowie „31.1.2 Tertiärquote der 25-34jährigen“ umfassen den Zielzeitraum 2027 bis 2030. Die Finanzierung der Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 ist durch das Doppelbudget jedenfalls sichergestellt. Beim Universitätsbudget für die Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 setze ich auf einen Mix aus Strukturmaßnahmen, Erleichterungen durch Entbürokratisierung und einem „Budget-Plus“, das allerdings – so viel kann man angesichts des gesamthaften Sparkurses sagen – moderat ausfallen wird. Dazu gilt es innerhalb der nächsten Wochen hart zu verhandeln; sowohl mit dem BMF als auch innerhalb der Regierungspartner. Die Ergebnisse dieser Verhandlungen werden bis zum 31. Oktober 2026 feststehen. Dazu kommt, dass aufgrund der gesetzten Maßnahmen der Universitäten weiterhin Steigerungen bei den Prüfungsaktiven zu verzeichnen sind; das wird sich in weiterer Folge auch auf die Zahl der Studienabschlüsse auswirken. Insofern gehe ich davon aus, dass die Zielwerte der beiden Wirkungskennzahlen im Bereich Studienabschlüsse unverändert erreicht werden.

Nr. 664 / JBA

Abg. Süleyman ZORBA

GRÜNE

UG 31

Frage:

Welches Budget ist im BVA 2028 in UG 31 für Lizenz-Zahlungen an außereuropäische Konzerne vorgesehen?

Antwort:

Im Bundesvoranschlag 2028 ist für die Zentralstelle in der Untergliederung 31 für Lizenz-Zahlungen an außereuropäische Konzerne ein Betrag von rund 0,594 Mio. € vorgesehen.

Nr. 665 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2028 in UG 31 für Digitalprodukte und KI vorgesehen?

Antwort:

Für die Zentralstelle sind im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) nach derzeitiger Planung Ausgaben in Höhe von 0,008 Mio. € veranschlagt. Diese Mittel betreffen primär die Nutzung von KI-basierten API-Diensten.

Unter dem Begriff Digitalprodukte wird im gegenständlichen Zusammenhang das gesamte IT-Equipment, somit insbesondere Hardware und Software, subsumiert. Dafür ist laut BVA 2028 ein Kostenanteil in Höhe von 1,611 Mio. € vorgesehen.

Zusammenfassend ergibt sich daher, dass in der UG 31 für die Zentralstelle im BVA 2028

- 0,008 Mio. € für KI-Ausgaben (API-Nutzung) und
- 1,611 Mio. € für Digitalprodukte im Sinne von IT-Equipment (Hardware und Software) – die Kosten für KI sind darin enthalten -

eingepplant sind.

Nr. 666 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2028 in UG 31 für Digitale Souveränität vorgesehen?

Antwort:

Es sind derzeit keine gesondert ausgewiesenen Ausgaben für Digitale Souveränität im Jahr 2028 budgetiert.

In Bezug auf Universitäten ist geplant, Maßnahmen zur Stärkung von Digitaler Souveränität in der Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 zu adressieren. Die Verhandlungen hierzu finden im kommenden Jahr statt, eine Budgethöhe kann daher nicht genannt werden.

Nr. 667 / JBA**Abg. Süleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2028 in UG 31 für Cybersicherheit und Cybersicherheitsschulungen vorgesehen?

Antwort:

Die mit dem Cyber Resilience Plan zur Stärkung der IT- und Informationssicherheit (aus der Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 der Universitäten, vgl. Frage Nr. 662) initiierten Maßnahmen sollen in der Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 eine Fortsetzung erfahren und verstetigt werden.

Die Verhandlungen hierzu finden im kommenden Jahr statt, eine Budgethöhe kann daher nicht genannt werden.

Nr. 668 / JBA**Abg. Suleyman ZORBA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Wie hoch ist der maximale jährliche finanzielle Nachteil auf die Einkommenssituation pro Studierenden durch das Einfrieren der Geringfügigkeitsgrenze?

Antwort:

Diese Frage fällt nicht in die Zuständigkeit des BMFWF, sondern in das für arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Angelegenheiten zuständige Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Nr. 669 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Die UG 31 soll laut Budgetbericht 32,4 Mio.€ zum Konsolidierungsvolumen der Förder-Taskforce im Jahr 2027 beitragen. Welche Förderungen werden konkret um welche Höhe reduziert? (Bitte um Auflistung aller betroffenen Förderungen und die jeweilige Kürzung im Jahr 2027).

Antwort:

Das BMFWF leistet aufgrund seiner Mitverantwortung für die gesamtstaatliche Konsolidierung einen Beitrag und reduziert das Anwachsen des gesamten Fördervolumens 2027 und 2028 um insgesamt 90,900 Mio. € (2027: 32,500 Mio. €; 2028: 58,400 Mio. €). Ein Teil davon wurde im FTI-Pakt-Budget berücksichtigt (2027: 14,325 Mio. €; 2028: 25,786 Mio. €). Der restliche Betrag wurde bei den Universitäten berücksichtigt.

Nr. 670 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Die UG 31 soll laut Budgetbericht 0,4 Mio. € zum Konsolidierungsvolumen der Beteiligungs-Taskforce im Jahr 2027 beitragen. Welche Beteiligungen sind von Kürzungen betroffen? (Bitte um Auflistung aller betroffenen Beteiligungen und Höhe der Kürzungen).

Antwort:

Der Verteilungsschlüssel zur Aufteilung der Konsolidierungsbeiträge der Beteiligungs-Taskforce auf die Untergliederungen basiert auf dem Jahresüberschuss sowie auf dem Personalaufwand der einbezogenen Beteiligungen. Der Schlüssel zielt darauf ab, sowohl Einsparungen bei gewinnstarken Unternehmen als auch bei Unternehmen mit hohem Personalaufwand einzufordern. Aus dem Bereich des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung wurden folgende als Beteiligungen geführte Einrichtungen für die Berechnung des Beteiligungsschlüssels einbezogen:

Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, GeoSphere Austria, OeAD-GmbH, Österreichische Bibliothekenverbund und Service Ges.m.b.H., Österreichische Mensenbetriebsgesellschaft m.b.H., Österreichischer Frauenfonds.

Die gesamte Konsolidierungsbeitrag aus der Beteiligungs-Taskforce in Höhe von 0,400 Mio. € (für 2027) und 0,800 Mio. € (für 2028) ist in der UG 31 berücksichtigt. Die Aufteilung des Konsolidierungsbeitrags auf die einzelnen Einrichtungen ist noch Inhalt von Gesprächen bzw. Verhandlungen mit den einzelnen Einrichtungen.

Nr. 671 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Sind die 300 Mio. „Ärztegehälter" für die vier österreichischen Unikliniken, die in der letzten Periode nicht in die Leistungsvereinbarungen inkludiert waren, sondern als „Überschreitungsermächtigung" im BMF ausgestaltet waren, im Budgetvoranschlag inkludiert?

Antwort:

In den vorliegenden Entwürfen zu den Bundesfinanzgesetzen für 2027 und 2028 (Beschlussfassung steht zum Zeitpunkt der Beantwortung noch aus) sind beim Detailbudget Universitäten (31.02.01) jeweils 90,000 Mio. € pro Jahr zur Fortführung der Überschreitungsermächtigungen aus den Jahren 2025 und 2026 zur Abdeckung der Gehaltssteigerungen im Bereich der Unikliniken eingestellt. Den medizinischen Universitäten stehen in der laufenden Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 somit in Summe 270,000 Mio. € zur Verfügung. Das Universitätsbudget für die Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 ist bis 31. Oktober 2026 festzulegen.

Nr. 672 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Sind die Kosten für die IT:U Linz im Budgetvoranschlag inkludiert?

Antwort:

In den vorliegenden Entwürfen zu den Bundesfinanzgesetzen für 2027 und 2028 (Beschlussfassung steht zum Zeitpunkt der Beantwortung noch aus) sind beim Detailbudget Universitäten (31.02.01) jeweils 42,000 Mio. € pro Jahr für den Betrieb der IT:U Linz eingestellt. Der IT:U Linz steht damit in der laufenden Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 der gemäß Art 15a B-VG Vereinbarung festgelegte Betrag zur Verfügung. Das Budget der IT:U für die Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 ist im Rahmen der Verhandlungen zum Universitätsbudget als Gesamtpaket festzulegen.

Nr. 673 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Welches Budget ist im BVA 2027 in UG 31 für die Entwicklung bzw. Förderung der Mensen vorgesehen?

Antwort:

Das Programm Mensa 2030 sieht eine Essensstützung für alle Mahlzeiten (außer reine Handelswaren) mit maximal 60 % für Brutto-Verkaufspreise bis 9,90 € und maximal 45 % darüber (bis maximal 14,90 €) vor. Für Studierende würde dann eine Mahlzeit, deren Verkaufspreis bei 9,90 € liegt, um unter 5 € erhältlich sein bzw. bei einem Verkaufspreis von 14,90 € um rund 8,20 €. Ab 2027 stehen dafür jährlich 5,000 Mio. € pro Jahr zur Verfügung.

Für Standorte, die am Programm Mensa 2030 nicht teilnehmen, bleibt weiterhin der Mensabonus als Zuschuss für Studierende erhalten. Dafür sind 0,750 Mio. € budgetiert.

Nr. 674 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Die UG 31 soll laut Budgetbericht 58,4 Mio.€ zum Konsolidierungsvolumen der Förder-Taskforce im Jahr 2028 beitragen. Welche Förderungen werden konkret um welche Höhe reduziert? (Bitte um Auflistung aller betroffenen Förderungen und die jeweilige Kürzung im Jahr 2028).

Antwort:

Es darf auf die Antwort zur Frage 669 verwiesen werden.

Nr. 675 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Die UG 31 soll laut Budgetbericht 0,8 Mio.€ zum Konsolidierungsvolumen der Beteiligung-Taskforce im Jahr 2028 beitragen. Welche Beteiligungen sind von Kürzungen betroffen? (Bitte um Auflistung aller betroffenen Beteiligungen und Höhe der Kürzungen).

Antwort:

Es darf auf die Antwort zur Frage 670 verwiesen werden.

Nr. 676 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Wie viele Studierende sind nach den Berechnungen des Ressorts von der geplanten Einhebung von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen für Teilzeitbeschäftigte und Personen mit niedrigen Einkommen betroffen?

Antwort:

Diese Frage fällt nicht in die Zuständigkeit des BMFWF, sondern in das für arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Angelegenheiten zuständige Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Darüber hinaus verfügt das BMFWF nicht über die für die Beantwortung der Frage notwendigen genauen Einkommensdaten der Studierenden.

Nr. 677 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Wie hoch ist der durchschnittliche jährliche Einkommensverlust pro betroffenem Studierenden durch die geplante Einhebung von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen für Teilzeitbeschäftigte und Personen mit niedrigen Einkommen?

Antwort:

Diese Frage fällt nicht in die Zuständigkeit des BMFWF, sondern in das für arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Angelegenheiten zuständige Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Darüber hinaus verfügt das BMFWF nicht über die für die Beantwortung der Frage notwendigen genauen Einkommensdaten der Studierenden.

Nr. 678 / JBA**Abg. Sigrid MAURER, BA****GRÜNE****UG 31****Frage:**

Wie hoch ist die gesamte jährliche Mehrbelastung aller Studierenden durch die geplante Einhebung von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen für Teilzeitbeschäftigte und Personen mit niedrigen Einkommen?

Antwort:

Diese Frage fällt nicht in die Zuständigkeit des BMFWF, sondern in das für arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Angelegenheiten zuständige Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Darüber hinaus verfügt das BMFWF nicht über die für die Beantwortung der Frage notwendigen genauen Einkommensdaten der Studierenden.

Nr. 679 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2027 für Publikationen veranschlagt?

Antwort:

Es wird darauf hingewiesen, dass das BMFWF weitestgehend auf den Druck von Publikationen verzichtet.

Für den Forschungs- und Technologiebericht sind 0,110 Mio. € veranschlagt.

Für Statistische Publikationen (Statistisches Taschenbuch Wissenschaft und Forschung) sind 2027 0,015 Mio. € vorgesehen.

Im Bereich Erwachsenenbildung sind 2027 rund 0,002 Mio. € für drei Ausgaben des Magazins erwachsenenbildung.at veranschlagt.

Für die Publikation „Hochschul- und Forschungspolitik in Österreich. Geschichte des Wissenschaftsressorts im 20. und 21. Jahrhundert“, deren Erscheinen im Verlag der ÖAW für Anfang 2027 (Auflage: 400 Exemplare sowie online) geplant ist, werden 2027 noch maximal 0,050 Mio. € an Kosten anfallen.

Im Bereich Frauenangelegenheiten und Gleichstellung sind Publikationen geplant u.a. die regelmäßige Aktualisierung zum Thema „Frauen und Pensionen“ als Maßnahme zur Stärkung der ökonomischen Unabhängigkeit. Die exakten Kosten hierfür sind noch nicht absehbar.

Nr. 680 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Förderungen an Vereine, NGOs und ähnliche Einrichtungen sind 2027 geplant, aufgeschlüsselt nach Organisation, Vorhaben und Budget?

Antwort:

Rechtsträger (Name des Vereins/der NGO)	Zweck/Maßnahme	PLAN 2027 in EUR
Österreichische Volkswirtschaftliche Gesellschaft	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	133.961,00
Verband Österreichischer Volkshochschulen	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	2.482.222,00
Ländliches Fortbildungsinstitut	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	265.879,00
Forum Katholischer Erwachsenenbildung	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.431.831,00
Ring Österreichischer Bildungswerke	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.322.137,00
Arbeitsgemeinschaft Bildungshäuser Österreich	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	347.843,00
Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	193.366,00
Berufsförderungsinstitut Österreich	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	494.963,00
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	302.529,00
WIFI Burgenland	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	201.597,40

Bildungsland Kärnten	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.499.203,20
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.874.004,00
Verein zur Förderung der Lehrlinge in Oberösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.593.791,90
Lehrlingsförderungsverein Salzburg	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.277.198,80
Wirtschaftskammer Steiermark	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.349.603,50
Verein zur Förderung der Berufsmatura Tirol	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	880.214,00
Lehre in Vorarlberg - Verein für Projektentwicklungen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	388.997,80
Kultur- und Sportverein der Wiener Berufsschulen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.132.389,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	117.518,94
EqualiZ Gemeinsam vielfältig Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit & soziale Innovation in Beratung, Bildung und Arbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.387,06
BhW Niederösterreich GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	253.107,95
Berufsförderungsinstitut Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	147.892,55
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	97.212,42
Verein Frauenarbeit Steyr	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.598,00
Berufsförderungsinstitut Oberösterreich (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	169.460,00

ALOM (Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	25.431,21
Bildungszentrum Salzkammergut	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	29.671,00
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	131.797,00
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	65.228,00
Stadt Linz - Volkshochschule Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.799,00
Basisbildungszentrum abc-Salzburg gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	113.564,50
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	12.897,25
Bildungszentrum Saalfelden	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	38.482,00
SOS Kinderdorf	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.661,50
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	36.111,00
Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	14.602,00
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	86.654,00

ISOP- Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.978,00
uniT GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	30.667,00
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.219,50
Verein Danaida - Bildung und Treffpunkt für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	24.931,00
MAFALDA, Verein zur Förderung und Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	31.549,00
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	56.596,00
PITANGA - gemeinsam Vielfalt leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.444,05
BFI Tirol Bildungs GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.305,50
Volkshochschule Tirol	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	61.742,00
Frauen aus allen Ländern, Bildungs- und Beratungseinrichtung	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	63.105,00
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.295,00
Aktion Mitarbeit/okay.zusammen leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	84.360,00

Offene Jugendarbeit Dornbirn	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.520,00
Orient Express - Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	85.668,00
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.579,75
Peregrina-Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	125.479,00
PIRAMIDOPS, Verein für Frauen- und Gemeinwesenarbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.782,50
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.241,50
Verein Projekt Integrationshaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	118.659,00
STATION WIEN-Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	368.275,50
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	105.361,50
Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.439,20
WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.754,50
Interface Wien GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.027.342,25

Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.291.683,00
LEFÖ - Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	78.514,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	88.393,50
Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	62.317,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	272.816,50
Diakonie Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	102.306,97
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	168.800,53
BERUFSFÖRDERUNGSINSTITUT OBERÖSTERREICH (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	330.149,75
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	135.369,23
VHS Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.261,87
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.490,01
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	236.045,98

BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.510,52
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	126.221,22
Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	98.703,62
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	91.973,70
alea Lernforum	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	50.411,71
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	256.154,27
Jugend am Werk Steiermark GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	93.782,60
ISOP-Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	213.676,83
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	127.451,88
BFI der AK Vorarlberg GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	60.675,70
Germanica Bildungsinstitution gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	170.453,70
WUK - Werkstätten- und Kulturhaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	291.182,93

Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	1.554.218,24
Unterstützungskomitee zur Integration von MigrantInnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.448,52
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	146.964,87
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	178.596,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	145.548,91
Österreichisches Institut für Menschenrechte	Jahresbeitrag (Mitgliedsbeitrag)	95.000
Österreichische Agentur für wissenschaftliche Integrität (ÖAWI)	Jahresbeitrag (Mitgliedsbeitrag)	45.000
Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS)	Jahresbeitrag (Mitgliedsbeitrag)	100.000
Österreichische Forschungsgemeinschaft (ÖFG)		281.000
Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog	Förderungsmittel 2027	35.000
CEEPUS Generalsekretariat	Kosten des internationalen Sekretariats	545.000
Climate Change Centre Austria (CCCA)	Klimatag 2027	10.000
Climate Change Centre Austria (CCCA)	Vernetzungsplattform für europäische und internationale Klimaagenden	100.000
Dr. Karl Kummer Institut für Sozialreform, Sozial- und Wirtschaftspolitik	Förderungsmittel 2027	25.000
Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung	Arbeitsprogramm 2027	50.000
Freunde der American Austrian Foundation	Open Medical Institute (OMI) Seminars	1.000.000
I2b – ideas to business	I2b Businessplan Wettbewerb – Kategorie Studierende	7.000
Institut für die Wissenschaften vom Menschen - IWM	Förderungsmittel 2027	790.000

Institut für Höhere Studien (IHS)	ESS – European Social Survey, Welle 12	250.000
Ludwig Boltzmann Gesellschaft – LBG	LBG Fördermittel 2027 + KFG	15.780.000*
Österreichische Plattform für Forschungs- und Technologiepolitikevaluierung	fteval Mitgliedsbeitrag 2027	18.000
Österreichische UNESCO-Kommission	Mitgliedsbeitrag 2027	220.000
RepRefRed Society – Gesellschaft zur Förderung von alternativen Biomodellen	Aufbau bzw. Fortführung Alternative Biomodelle zur Implementierung eines 3R Zentrums	150.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2027	855.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Beitrag des Bundes gemäß DÖW-Stiftungssatzung zur Finanzierung des neuen Standorts	2.288.000
Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertagungen am Bodensee	Lindauer Nobelpreisträgertagung	55.000
Verein Open Science - Lebenswissenschaften im Dialog	Vienna Open Lab 2027, Life Sciences Strategie	185.000
Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI)	Forschung Dokumentation Vermittlung 2027	630.000

*Fortschreibung BVA-Wert 2026, da die Leistungsvereinbarung 2027 – 2029 zwischen BMFWF und LBG bzw. der Abwicklungsvertrag für das Programm „Klinische Forschungsgruppen“ erst bis Ende 2026 im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist.

Das mit insgesamt 55,280 Mio. € deutlich erhöhte Frauenbudget GB 31.04. im BVA-E 2027 wurde im Bundesfinanzrahmen bis 2031 abgesichert, um eine zielgerichtete Frauenpolitik in den kommenden Jahren sicherzustellen.

Im DB 31.04.01 Frauenangelegenheiten werden unter der Finanzposition 1-7660.000 Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen (Transferaufwand, Förderungen) sowohl die Frauen- und Mädchenberatungsstellen als auch Gewaltambulanzen sowie Förderungsaufrufe und weitere Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen finanziert. Im BVA-E 2027 stehen insgesamt 26,249 Mio. € zur Verfügung., das ist eine Erhöhung der Finanzposition 1-7660.000 um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026. Damit ist jedenfalls eine deutliche Stärkung der Frauen- und Mädchenberatungsstellen einschließlich von Frauenservicestellen vorgesehen.

Zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für 2027f noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 681 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel bzw. Zuwendungen sind für den FORWIT 2027 budgetiert?

Antwort:

Gemäß BVA 2027 sind seitens des BMFWF für den FORWIT 1,200 Mio. € budgetiert. Der BMFWF-Anteil in der UG 31 beträgt 6/11 des FORWIT-Budgets. Auf das BMIMI entfallen 4/11 des Gesamtbudgets, der Anteil des BMWET ist 1/11.

Der tatsächliche Finanzplan für 2027 muss bis Ende 2026 gemäß § 8 Abs. 2 FWIT-Rat-Gesetz durch den Aufsichtsrat beschlossen und anschließend durch die Bundesministerin und die Bundesminister gemäß § 2 Abs. 2 Z 3 FWITRG (BMFWF, BMIMI und BMWET) genehmigt werden.

Nr. 682 / JBA**Abg. MMag. DDr. Huber FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind in der UG 31 für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit direkten und indirekten Unterstützungsleistungen, Schulungen, Förderungen und Beihilfen von Nicht-Staatsbürgern, aufgegliedert nach Aufenthaltsstatus, für 2027 budgetiert?

Antwort:

Für die staatliche Studienförderung sind für das Jahr 2027 insgesamt 368,925 Mio. € budgetiert.

Grundsätzlich ist für den Bezug von Leistungen aus der Studienförderung die österreichische Staatsbürgerschaft erforderlich. Bei Erfüllung der gesetzlichen Gleichstellungsvoraussetzungen können auch Studierende aus EU/EWR-Ländern Studienbeihilfe beziehen. Drittstaatsangehörige sind nur dann gleichgestellt, wenn sie den Status als „langfristig Aufenthaltsberechtigte“ erworben haben.

Der Anteil der ausländischen Studienbeihilfenbezieher:innen betrug im Studienjahr 2024/25 13,7 %. Eine Aufgliederung nach dem Aufenthaltsstatus der Studierenden liegt nicht vor.

Nr. 683 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind in der UG 31 für spezielle Förderprogramme, aufgeschlüsselt nach Förderprogrammen bzw. damit geförderten Personengruppen, für 2027 budgetiert?

Antwort:

Es sind folgende Förderprogramme geplant:

Programm	Geförderte Personengruppe	Budget in EUR
Investitionsförderung Studierendeneime	Studierende	10.000.000
Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	Lehrlinge ab dem 1. Lehrjahr	14.197.000
Level Up - Erwachsenenbildung	gering qualifizierte Personen ab 15 Jahren mit Basisbildungsbedarf oder ohne positivem Pflichtschulabschluss	11.723.464
Bildungsberatung Österreich	gering qualifizierte Personen ab 15 Jahren mit Beratungsbedarf zu Bildungswegen und Berufsorientierung	2.300.000
Förderungsvereinbarung mit der Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	Personen ab 15 Jahren mit Weiterbildungsbedarf	6.974.731
Jahresförderungen nach erwachsenenbildungspolitischen Schwerpunkten	Personen ab 15 Jahren mit Weiterbildungsbedarf	3.000.000
MissionERA	Österr. Forschungseinrichtungen, die sich an gemeinsamen Ausschreibungen von „Joint Programming Initiatives“ im Kontext von Horizon Europe beteiligen.	960.000
Spin-off Fellowships	Hochschulen und Forschungseinrichtungen; Finanzierung von Gehaltskosten und dem Zugang zu akademischen Infrastrukturen, damit Forschende ihre Zeit für die Entwicklung ihrer Businessideen und Gründung eines Spin-offs nutzen	2.435.000

Fulbright-Stipendien	Outgoing (Masterstudierende, Postgraduierte)	1.000.000
OeAD: Sparkling Science 2.0	Kinder und Jugendliche	*
OeAD: Kinder- und Jugenduniversitäten	Kinder und Jugendliche	*
OeAD Incoming-Stipendien	Studierende, Graduierte, Postgraduierte, Doktoratsstudierende, PostDocs bzw. Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler	*
OeAD Outgoing-Stipendien		*
OeAD Programmstipendien		*
OeAD Lehre im Ausland (Auslandslektorate)		*
OeAD Maßnahmen zur Internationalisierung		*
OeAD: Erasmus+	Studierende, Lehrende und das allgemeine Hochschulpersonal	*
OeAD: Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit“ (WTZ)	Forschende in internationalen Forschungsk Kooperationen	*
OeAD: Africa-UniNet		*
OeAD: Kooperation Entwicklungsforschung		*

* OeAD: Die 2027 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Im BVA-E 2027 DB 31.04.01 stehen für Frauenangelegenheiten und Gleichstellung im Transferaufwand insgesamt 32,549 Mio. € zur Verfügung. Dies bedeutet eine Erhöhung um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026.

Ein Großteil dieser Budgetmittel fließt in die Kofinanzierung und den bedarfsgerechten Ausbau der Frauen- und Mädchenberatungsstellen einschließlich von Frauenservicestellen, die Finanzierung von Maßnahmen im Kontext Gewaltprävention und Gewaltschutz u.a. aus dem NAP gegen Gewalt an Frauen, darunter etwa auch die Gewaltambulanzen und die Weiterführung der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG-Frauen-Schutzunterkünfte. Des Weiteren werden Maßnahmen zur Erhöhung der Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen, wie sie auch durch den Österreichischen Frauenfonds LEA umgesetzt werden sowie weitere frauenpolitische Programme und Projekte, um Frauen in allen Lebenslagen umfassend zu stärken, gefördert werden. Zentral ist, dass jede Frau in Österreich weiß, dass sie auf ein breites Netz an Beratungsstellen und Opferschutzeinrichtungen zurückgreifen kann.

Ich bitte um Verständnis, zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für das Jahr 2027 noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 684 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Förderungen an Vereine, NGOs und ähnliche Einrichtungen sind 2028 geplant, aufgeschlüsselt nach Organisation, Vorhaben und Budget?

Antwort:

Rechtsträger (Name des Vereins/der NGO)	Zweck/Maßnahme	PLAN 2028 in EUR
Österreichische Volkswirtschaftliche Gesellschaft	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	133.961,00
Verband Österreichischer Volkshochschulen	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	2.482.222,00
Ländliches Fortbildungsinstitut	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	265.879,00
Forum Katholischer Erwachsenenbildung	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.431.831,00
Ring Österreichischer Bildungswerke	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.322.137,00
Arbeitsgemeinschaft Bildungshäuser Österreich	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	347.843,00
Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	193.366,00
Berufsförderungsinstitut Österreich	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	494.963,00
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	302.529,00
WIFI Burgenland	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	201.597,40
Bildungsland Kärnten	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.499.203,20
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.874.004,00
Verein zur Förderung der Lehrlinge in Oberösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.593.791,90
Lehrlingsförderungsverein Salzburg	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.277.198,80
Wirtschaftskammer Steiermark	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.349.603,50
Verein zur Förderung der Berufsmatura Tirol	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	880.214,00
Lehre in Vorarlberg - Verein für Projektentwicklungen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	388.997,80

Kultur- und Sportverein der Wiener Berufsschulen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.132.389,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	117.518,94
EqualiZ Gemeinsam vielfältig Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit & soziale Innovation in Beratung, Bildung und Arbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.387,06
BhW Niederösterreich GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	253.107,95
Berufsförderungsinstitut Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	147.892,55
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	97.212,42
Verein Frauenarbeit Steyr	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.598,00
Berufsförderungsinstitut Oberösterreich (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	169.460,00
ALOM (Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	25.431,21
Bildungszentrum Salzkammergut	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	29.671,00
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	131.797,00
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	65.228,00
Stadt Linz - Volkshochschule Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.799,00
Basisbildungszentrum abc-Salzburg gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	113.564,50
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	12.897,25
Bildungszentrum Saalfelden	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	38.482,00
SOS Kinderdorf	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.661,50
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	36.111,00

Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	14.602,00
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	86.654,00
ISOP- Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.978,00
uniT GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	30.667,00
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.219,50
Verein Danaida - Bildung und Treffpunkt für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	24.931,00
MAFALDA, Verein zur Förderung und Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	31.549,00
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	56.596,00
PITANGA - gemeinsam Vielfalt leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.444,05
BFI Tirol Bildungs GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.305,50
Volkshochschule Tirol	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	61.742,00
Frauen aus allen Ländern, Bildungs- und Beratungseinrichtung	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	63.105,00
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.295,00
Aktion Mitarbeit/okay.zusammen leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	84.360,00
Offene Jugendarbeit Dornbirn	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.520,00
Orient Express - Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	85.668,00
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.579,75
Peregrina-Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	125.479,00

PIRAMIDOPS, Verein für Frauen- und Gemeinwesenarbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.782,50
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.241,50
Verein Projekt Integrationshaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	118.659,00
STATION WIEN-Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	368.275,50
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	105.361,50
Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.439,20
WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.754,50
Interface Wien GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.027.342,25
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.291.683,00
LEFÖ - Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	78.514,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	88.393,50
Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	62.317,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	272.816,50
Diakonie Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	102.306,97
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	168.800,53
BERUFSFÖRDERUNGSINSTITUT OBERÖSTERREICH (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	330.149,75
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	135.369,23

VHS Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.261,87
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.490,01
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	236.045,98
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.510,52
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	126.221,22
Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	98.703,62
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	91.973,70
alea Lernforum	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	50.411,71
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	256.154,27
Jugend am Werk Steiermark GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	93.782,60
ISOP-Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	213.676,83
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	127.451,88
BFI der AK Vorarlberg GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	60.675,70
Germanica Bildungsinstitution gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	170.453,70

WUK - Werkstätten- und Kulturhaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	291.182,93
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	1.554.218,24
Unterstützungskomitee zur Integration von MigrantInnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.448,52
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	146.964,87
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	178.596,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	145.548,91
Österreichisches Institut für Menschenrechte	Jahresbeitrag (Mitgliedsbeitrag)	95.000,00
Österreichische Agentur für wissenschaftliche Integrität (ÖAWI)	Jahresbeitrag (Mitgliedsbeitrag)	45.000,00
Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS)	Jahresbeitrag (Mitgliedsbeitrag)	100.000,00
Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog	Förderungsmittel 2028	35.000
CEEPUS Generalsekretariat	Kosten des internationalen Sekretariats	560.000
Climate Change Centre Austria (CCCA)	Klimatag 2028	10.000
Dr. Karl Kummer Institut für Sozialreform, Sozial- und Wirtschaftspolitik	Förderungsmittel 2028	25.000
Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung	Arbeitsprogramm 2028	50.000
Freunde der American Austrian Foundation	Open Medical Institute (OMI) Seminars	1.000.000
I2b – ideas to business	I2b Businessplan Wettbewerb – Kategorie Studierende	7.000
Institut für die Wissenschaften vom Menschen - IWM	Förderungsmittel 2027	800.000

Institut für Höhere Studien (IHS)	ESS – European Social Survey, Welle 13	220.000
Ludwig Boltzmann Gesellschaft – LBG	LBG Fördermittel 2028 + KFG	15.780.000*
Österreichische Plattform für Forschungs- und Technologiepolitikevaluierung	fteval Mitgliedsbeitrag 2028	18.000
Österreichische Plattform für interdisziplinäre Altersfragen	Datenerhebung der Österreichischen Interdisziplinären Hochaltrigenstudie	4.000
Österreichische UNESCO-Kommission	Mitgliedsbeitrag 2028	220.000
RepRefRed Society – Gesellschaft zur Förderung von alternativen Biomodellen	Aufbau bzw. Fortführung Alternative Biomodelle zur Implementierung eines 3R Zentrums	155.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2028	855.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Beitrag des Bundes gemäß DÖW-Stiftungssatzung zur Finanzierung des neuen Standorts	1.088.000
Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertagungen am Bodensee	Lindauer Nobelpreisträgertagung	55.000
Verein Open Science - Lebenswissenschaften im Dialog	Vienna Open Lab 2028, Life Sciences Strategie	185.000
Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI)	Forschung Dokumentation Vermittlung 2028	630.000

*Fortschreibung BVA-Wert 2026, da die Leistungsvereinbarung 2027 – 2029 zwischen BMFWF und LBG bzw. der Abwicklungsvertrag für das Programm „Klinische Forschungsgruppen“ erst bis Ende 2026 im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist.

Unter der Finanzposition 1-7660.000 Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen (Transferaufwand, Förderungen) des DB 31.04.01 werden sowohl die Frauen- und Mädchenberatungsstellen als auch Gewaltambulanzen sowie etwaige Förderungsaufträge und weitere Projekte und Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen finanziert. Im BVA-E 2028 stehen insgesamt 26,249 Mio. € zur Verfügung., das ist eine Erhöhung der Finanzposition 1-7660.000 um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026. Damit ist jedenfalls eine deutliche Stärkung der Frauen- und Mädchenberatungsstellen, insbesondere Frauenservicestellen sowie von Maßnahmen und Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen vorgesehen.

Ich bitte um Verständnis, zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für 2028 noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 685 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel bzw. Zuwendungen sind für den FORWIT 2028 budgetiert?

Antwort:

Gemäß BVA 2028 sind seitens des BMFWF für den FORWIT 1,300 Mio. € budgetiert. Der BMFWF-Anteil in der UG 31 beträgt 6/11 des FORWIT-Budgets. Auf das BMIMI entfallen 4/11 des Gesamtbudgets, der Anteil des BMWET ist 1/11.

Der tatsächliche Finanzplan für 2028 muss bis Ende 2027 gemäß § 8 Abs. 2 FWIT-Rat-Gesetz durch den Aufsichtsrat beschlossen und anschließend durch die Bundesministerin und die Bundesminister gemäß § 2 Abs. 2 Z 3 FWITRG (BMFWF, BMIMI und BMWET) genehmigt werden.

Nr. 686 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind in der UG 31 für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit direkten und indirekten Unterstützungsleistungen, Schulungen, Förderungen und Beihilfen von Nicht-Staatsbürgern, aufgegliedert nach Aufenthaltsstatus, für 2028 budgetiert?

Antwort:

Für die staatliche Studienförderung sind für das Jahr 2028 insgesamt 378,712 Mio. € budgetiert.

Grundsätzlich ist für den Bezug von Leistungen aus der Studienförderung die österreichische Staatsbürgerschaft erforderlich. Bei Erfüllung der gesetzlichen Gleichstellungsvoraussetzungen können auch Studierende aus EU/EWR-Ländern Studienbeihilfe beziehen. Drittstaatsangehörige sind nur dann gleichgestellt, wenn sie den Status als „langfristig Aufenthaltsberechtigte“ erworben haben.

Der Anteil der ausländischen Studienbeihilfenbezieher:innen betrug im Studienjahr 2024/25 13,7 %. Eine Aufgliederung nach dem Aufenthaltsstatus der Studierenden liegt nicht vor.

Nr. 687 / JBA**Abg. MMag. DDr. Hubert FUCHS****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind in der UG 31 für spezielle Förderprogramme, aufgeschlüsselt nach Förderprogrammen bzw. damit geförderten Personengruppen, für 2028 budgetiert?

Antwort:

Es sind folgende Förderprogramme geplant:

Programm	Geförderte Personengruppe	Budget in EUR
Investitionsförderung Studierendenheime	Studierende	10.000.000
Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	Lehrlinge ab dem 1. Lehrjahr	14.197.000
Level Up - Erwachsenenbildung	gering qualifizierte Personen ab 15 Jahren mit Basisbildungsbedarf oder ohne positivem Pflichtschulabschluss	11.723.464
Bildungsberatung Österreich	gering qualifizierte Personen ab 15 Jahren mit Beratungsbedarf zu Bildungswegen und Berufsorientierung	2.300.000
Fördervereinbarung mit der Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	Personen ab 15 Jahren mit Weiterbildungsbedarf	6.974.731
Jahresförderungen nach erwachsenenbildungspolitischen Schwerpunkten	Personen ab 15 Jahren mit Weiterbildungsbedarf	3.000.000
MissionERA	Österr. Forschungseinrichtungen, die sich an gemeinsamen Ausschreibungen von „Joint Programming Initiatives“ im Kontext von Horizon Europe beteiligen.	230.000
Spin-off Fellowships	Hochschulen und Forschungseinrichtungen; Finanzierung von Gehaltskosten und dem Zugang zu akademischen Infrastrukturen, damit Forschende ihre Zeit für die Entwicklung ihrer Businessideen und Gründung eines Spin-offs nutzen	3.318.000

Fulbright-Stipendien	Outgoing (Masterstudierende)	*
OeAD: Sparkling Science 2.0	Kinder und Jugendliche	*
OeAD: Kinder- und Jugenduniversitäten	Kinder und Jugendliche	*
OeAD Incoming-Stipendien	Studierende, Graduierte, Postgraduierte, Doktoratsstudierende, PostDocs bzw. Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler	*
OeAD Outgoing-Stipendien		*
OeAD Programmstipendien		*
OeAD Lehre im Ausland (Auslandsrektorate)		*
OeAD Maßnahmen zur Internationalisierung		*
OeAD Erasmus+	Studierende, Lehrende und das allgemeine Hochschulpersonal	*
OeAD: Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit“ (WTZ)	Forschende in internationalen Forschungskoperationen	*
OeAD: Africa-UniNet		*
OeAD: Kooperation Entwicklungsforschung		*

*OeAD: Die 2028 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Im BVA-E 2028 stehen für Frauenangelegenheiten und Gleichstellung im Transferaufwand des DB 31.04.01 insgesamt 32,549 Mio. € zur Verfügung. Dies bedeutet eine Erhöhung um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026.

Ein Großteil des Geldes wird in die Kofinanzierung und den bedarfsgerechten Ausbau der Frauen- und Mädchenberatungsstellen darunter jedenfalls der Frauenservicestellen, die Finanzierung von Maßnahmen im Kontext Gewaltprävention und Gewaltschutz u.a. zur Umsetzung des NAP gegen Gewalt an Frauen und in die Weiterführung der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG-Frauen-Schutzunterkünfte fließen. Des Weiteren werden Maßnahmen zur Erhöhung der Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen, sowie weitere frauenpolitische Programme und Projekte, um Frauen in allen Lebenslagen umfassend zu stärken, gefördert werden. Zentral ist, dass jede Frau in Österreich weiß, dass sie auf ein breites Netz an Beratungsstellen und Opferschutzeinrichtungen zurückgreifen kann.

Ich bitte um Verständnis, zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für das Jahr 2028 noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 688 / JBA**Abg. MMMag.Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2027 für die Österreichische Hochschülerschaft vorgesehen, insbesondere für Personal, Überlassung von Räumlichkeiten, Sponsoring, Inserate und sonstige Leistungen?

Antwort:

Im BVA 2027 sind für die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft 4,400 Mio. € budgetiert. Die Mittel dienen für Miete (ca. 0,220 Mio. €), Verwaltungsaufwand (0,900 Mio. €). Die verbleibenden 3,280 Mio. € dienen der Finanzierung der ÖH-Beratungsprojekte („Maturant:innenberatung“ und „Studieren probieren“), der vergünstigten Studierendenmenüs („Menspickler“) sowie der Subvention der sozialen Unterstützungsfonds der ÖH („Sozialfonds“ und „Students at Risk“).

Personalkosten (mit Ausnahme jener im Rahmen der Beratungsprojekte), Sponsoring und Inserate werden vom BMFWF nicht finanziert.

Nr. 689 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch ist 2027 die Summe sämtlicher Mittel, welche aus Ihrem Ressort für Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union vorgesehen sind?

Antwort:

Für die Teilnahme Österreichs am EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe sind vom BMFWF insgesamt 4,600 Mio. € für 2027 vorgesehen. Darüber hinaus werden Maßnahmen des Europäischen Forschungsraums in der Höhe von 2,800 Mio. € für 2027 unterstützt.

Die für das Programm Erasmus+ zur Verfügung stehenden Mittel für 2027 sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 690 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union werden 2027 in welcher Höhe finanziert?

Antwort:

Es handelt sich ausschließlich um das EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe. Die Finanzierung kommt den in Horizon Europe antragstellenden Institutionen zu Gute, wobei die Beratung, Unterstützung und Abwicklung durch die Forschungsförderungsgesellschaft FFG erfolgt. Für die Teilnahme Österreichs am EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe sind vom BMFWF insgesamt 4,600 Mio. € für 2027 vorgesehen. Darüber hinaus werden Maßnahmen des Europäischen Forschungsraums in der Höhe von 2,800 Mio. € für 2027 unterstützt.

Die für das Programm Erasmus+ zur Verfügung stehenden Mittel für 2027 sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 691 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2027 für das Programm „CEEPUS" budgetiert?

Antwort:

Österreich sieht für das CEEPUS IV-Programm 2027 2,365 Mio. € vor, davon 0,545 Mio. € für das Generalsekretariat und 1,820 Mio. € für Teilnehmende aus den Vertragsstaaten (Studierende, Lehrende, sonstiges Hochschulpersonal).

Nr. 692 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2028 für die Österreichische Hochschülerschaft vorgesehen, insbesondere für Personal, Überlassung von Räumlichkeiten, Sponsoring, Inserate und sonstige Leistungen?

Antwort:

Im BVA 2028 sind für die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft 4,650 Mio. € budgetiert. Die Mittel dienen für Miete (ca. 0,022 Mio. €), Verwaltungsaufwand (0,950 Mio. €). Die verbleibenden 3,480 Mio. € dienen der Finanzierung der ÖH-Beratungsprojekte („Maturant:innenberatung“ und „Studieren probieren“), der vergünstigten Studierendenmenüs („Menspickler“) sowie der Subvention der sozialen Unterstützungsfonds der ÖH („Sozialfonds“ und „Students at Risk“).

Personalkosten (mit Ausnahme jener im Rahmen der Beratungsprojekte), Sponsoring und Inserate werden vom BMFWF nicht finanziert.

Nr. 693 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch ist 2028 die Summe sämtlicher Mittel, welche aus Ihrem Ressort für Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union vorgesehen sind?

Antwort:

Für die Teilnahme Österreichs am EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe sind vom BMFWF insgesamt 5,200 Mio. € für 2028 vorgesehen. Darüber hinaus werden Maßnahmen des Europäischen Forschungsraums in der Höhe von 2,8 Mio. € für 2028 unterstützt.

Die für das Programm Erasmus+ zur Verfügung stehenden Mittel für 2028 sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 694 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union werden 2028 in welcher Höhe finanziert?

Antwort:

Es handelt sich ausschließlich um das EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe. Die Finanzierung kommt den in Horizon Europe antragstellenden Institutionen zu Gute, wobei die Beratung, Unterstützung und Abwicklung durch die Forschungsförderungsgesellschaft FFG erfolgt. Für die Teilnahme Österreichs am EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe sind vom BMFWF insgesamt 5,200 Mio. € für 2028 vorgesehen. Darüber hinaus werden Maßnahmen des Europäischen Forschungsraums in der Höhe von 2,8 Mio. € für 2028 unterstützt.

Die für das Programm Erasmus+ zur Verfügung stehenden Mittel für 2028 sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 695 / JBA**Abg. MMMag. Dr. Axel KASSEGGER****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2028 für das Programm „CEEPUS“ budgetiert?

Antwort:

Österreich sieht für das CEEPUS IV-Programm 2028 2,380 Mio. € vor, davon EUR 0,560 Mio. € für das Generalsekretariat und 1,820 Mio. € für Teilnehmende aus den Vertragsstaaten (Studierende, Lehrende, sonstiges Hochschulpersonal).

Nr. 696 / JBA**Abg. Hermann BRÜCKL, MA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Aufwendungen sind im Zusammenhang mit dem Betrieb der Studienbeihilfenbehörde im Jahr 2026 entstanden?

Antwort:

Zum Stichtag 30. Juni 2026 betragen die Personalausgaben der Studienbeihilfenbehörde im Jahr 2026 4,770 Mio. € und die Sachausgaben 1,800 Mio. €, zusammen: 6,580 Mio. €.

Nr. 697 / JBA**Abg. Hermann BRÜCKL, MA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Mit Aufwendungen in welcher Höhe wird 2027 für den Betrieb der Studienbeihilfenbehörde gerechnet?

Antwort:

Im BVA 2027 sind für das operative Budget der Studienbeihilfenbehörde 14,341 Mio. € vorgesehen.

Nr. 698/JBA

Abg. Hermann BRÜCKL, MA

FPÖ

UG 31

Frage:

Wie hoch ist der Personalstand der Studienbeihilfenbehörde im Jahr 2027?

Antwort:

Im Personalplan 2027 sind für die Studienbeihilfenbehörde 111,5 Planstellen veranschlagt.

Nr. 699 / JBA

Abg. Hermann BRÜCKL, MA

FPÖ

UG 31

Frage:

Wie hoch sind die Personalkosten der Studienbeihilfenbehörde im Jahr 2027?

Antwort:

Im BVA 2027 sind für den Personalaufwand der Studienbeihilfenbehörde 9,541 Mio. € vorgesehen.

Nr. 700 / JBA

Abg. Hermann BRÜCKL, MA

FPÖ

UG 31

Frage:

Welche Mittel sind 2027 für die Agentur für Luft- und Raumfahrt der FFG budgetiert?

Antwort:

Die Budgetierung der Agentur für Luft- und Raumfahrt der FFG fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich des BMFWF (UG31), sondern obliegt dem BMIMI (UG34).

Nr. 701 / JBA**Abg. Hermann BRÜCKL, MA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Mit Aufwendungen in welcher Höhe wird 2028 für den Betrieb der Studienbeihilfenbehörde gerechnet?

Antwort:

Im BVA 2028 sind für das operative Budget der Studienbeihilfenbehörde 14,823 Mio. € vorgesehen.

Nr. 702 / JBA

Abg. Hermann BRÜCKL, MA

FPÖ

UG 31

Frage:

Wie hoch wird der Personalstand der Studienbeihilfenbehörde im Jahr 2028 prognostiziert?

Antwort:

Im Personalplan 2028 sind für die Studienbeihilfenbehörde 109,5 Planstellen veranschlagt.

Nr. 703 / JBA

Abg. Hermann BRÜCKL, MA

FPÖ

UG 31

Frage:

Welche Mittel sind 2028 für die Agentur für Luft- und Raumfahrt der FFG budgetiert?

Antwort:

Die Budgetierung der Agentur für Luft- und Raumfahrt der FFG fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich des BMFWF (UG31), sondern obliegt dem BMIMI (UG34).

Nr. 704 / JBA**Abg. Hermann BRÜCKL, MA****FPÖ****UG 31****Frage:**

In welcher Höhe werden 2027 Dividendenauszahlungen von Gesellschaften, an denen Ihr Ressort eine Beteiligung hält, erwartet?

Antwort:

Von den Beteiligungen des Bundes, die in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung fallen, werden keine 2027 Dividendenzahlungen erwartet.

Nr. 705 / JBA**Abg. Hermann BRÜCKL, MA****FPÖ****UG 31****Frage:**

In welcher Höhe werden 2028 Dividendenauszahlungen von Gesellschaften, an denen Ihr Ressort eine Beteiligung hält, erwartet?

Antwort:

Von den Beteiligungen des Bundes, die in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung fallen, werden 2028 keine Dividendenzahlungen erwartet.

Nr. 706 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Förderungen, Zuwendungen und Aufträge wurden 2026 an das DÖW erteilt?

Antwort:

Rechtsträger	Zweck (lt. Antrag)	2026 in EUR
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2026	855.000

Nr. 707 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Förderungen, Zuwendungen und Aufträge an das DÖW sind 2027 vorgesehen?

Antwort:

Rechtsträger	Zweck (lt. Antrag)	Plan 2027 in EUR
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2027	855.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Beitrag des Bundes gemäß DÖW-Stiftungssatzung zur Finanzierung des neuen Standorts	2.288.000

Nr. 708 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel für Internationale Kooperation sind 2027 budgetiert?

Antwort:

Die 2027 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 709 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie teilen sich diese Mittel für Internationale Kooperationen im Jahr 2027 auf?

Antwort:

Die 2027 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 710 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Förderungen, Zuwendungen und Aufträge an das DÖW sind für 2028 vorgesehen?

Antwort:

Rechtsträger	Zweck (lt. Antrag)	Plan 2028 in EUR
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2028	855.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Beitrag des Bundes gemäß DÖW-Stiftungssatzung zur Finanzierung des neuen Standorts	1.088.000

Nr. 711 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel für Internationale Kooperation sind 2028 budgetiert?

Antwort:

Die 2028 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 712 / JBA**Abg. Christian SCHANDOR****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie teilen sich diese Mittel für Internationale Kooperationen im Jahr 2028 auf?

Antwort:

Die 2028 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 713 / JBA**Abg. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2027 für den OeAD budgetiert?

Antwort:

Im BVA wurde aufgrund der noch laufenden Verhandlungen für die FTI-Pakt Mittel das Globalbudget (GB) 31.03 mit dem BVA-Wert von 2026 fortgeschrieben.

Die 2027 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 714 / JBA**Abg. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welchen Personalstand hat der OeAD im Jahr 2027?

Antwort:

Für das Jahr 2027 wird ein Personalstand von 382 Personen prognostiziert.

Letztendlich hängt die tatsächliche Zahl von den für die Jahre 2027 bis 2029 abzuschließenden Finanzierungsvereinbarungen und Vereinbarungen mit den BMFWF und BMB sowie mit weiteren Geldgebern (zB BKA und ADA) ab. Noch laufen die Verhandlungen, deren Ergebnissen kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 715 / JBA**Abg. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Personalkosten entstehen beim OeAD im Jahr 2027?

Antwort:

Für das Jahr 2027 werden voraussichtlich 25,525 Mio. € (inkl. Indexanpassung) an Personalkosten entstehen.

Letztendlich hängt die tatsächliche Zahl von den für die Jahre 2027 bis 2029 abzuschließenden Finanzierungsvereinbarungen und Vereinbarungen mit den BMFWF und BMB sowie mit weiteren Geldgebern (zB BKA und ADA) ab. Noch laufen die Verhandlungen, deren Ergebnissen kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 716 / JBA**Abg. Dipl.-Ing. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2027 für das Programm „Extremismusprävention macht Schule“ vorgesehen?

Antwort:

Die Budgetierung des Programmes „Extremismusprävention macht Schule“ fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich des BMFWF (UG31), sondern obliegt dem BMB (UG30).

Nr. 717 / JBA**Abg. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2028 für den OeAD budgetiert?

Antwort:

Im BVA wurde aufgrund der noch laufenden Verhandlungen für die FTI-Pakt Mittel das Globalbudget (GB) 31.03 mit dem BVA-Wert von 2026 fortgeschrieben.

Die 2028 zur Verfügung stehenden Mittel sind Teil der dreijährigen (Finanzierungs)vereinbarung mit dem OeAD von 2027-2029, die bis Ende 2026 zwischen BMFWF und OeAD im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist. Dem Ergebnis dieses Prozesses kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 718 / JBA**Abg. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welcher Personalstand wird für den OeAD im Jahr 2028 prognostiziert?

Antwort:

Für das Jahr 2028 wird ein Personalstand von 388 Personen prognostiziert.

Letztendlich hängt die tatsächliche Zahl von den für die Jahre 2027 bis 2029 abzuschließenden Finanzierungsvereinbarungen und Vereinbarungen mit den BMFWF und BMB sowie mit weiteren Geldgebern (zB BKA und ADA) ab. Noch laufen die Verhandlungen, deren Ergebnissen kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 719 / JBA**Abg. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Personalkosten entstehen beim OeAD 2028?

Antwort:

Für das Jahr 2028 werden voraussichtlich 26,130 Mio. € (inkl. Indexanpassung) an Personalkosten entstehen.

Letztendlich hängt die tatsächliche Zahl von den für die Jahre 2027 bis 2029 abzuschließenden Finanzierungsvereinbarungen und Vereinbarungen mit den BMFWF und BMB sowie mit weiteren Geldgebern (zB BKA und ADA) ab. Noch laufen die Verhandlungen, deren Ergebnissen kann nicht vorgegriffen werden.

Nr. 720 / JBA**Abg. Dipl.-Ing. Gerhard DEIMEK****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Mittel sind 2028 für das Programm „Extremismusprävention macht Schule“ vorgesehen?

Antwort:

Die Budgetierung des Programmes „Extremismusprävention macht Schule“ fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich des BMFWF (UG31), sondern obliegt dem BMB (UG30).

Nr. 721 / JBA**Abg. Rosa ECKER, MBA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die geplanten Einsparungen bei den in Ihrem Ressort vorgesehenen Mitteln für den Bereich Migration im Jahr 2027?

Antwort:

Dazu liegt keine Information vor, da keine Mittel direkt vom BMFWF für Migration vergeben werden. Mittel für Migration können jedoch Teil der Globalbudgets von ÖAW und LBG sein bzw. hängt die Höhe beim FWF von der erfolgreichen Beantragung ab.

Nr. 722 / JBA**Abg. Rosa ECKER, MBA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die geplanten Einsparungen bei den in Ihrem Ressort vorgesehenen Mitteln für den Bereich Migration im Jahr 2028?

Antwort:

Dazu liegt keine Information vor, da keine Mittel direkt vom BMFWF für Migration vergeben werden. Mittel für Migration können jedoch Teil der Globalbudgets von ÖAW und LBG sein bzw. hängt die Höhe beim FWF von der erfolgreichen Beantragung ab.

Nr. 723 / JBA

Abg. Rosa ECKER, MBA

FPÖ

UG 31

Frage:

Inwieweit sind im BFG 2027 Gelder für den Zivildienst vorgesehen?

Antwort:

In der UG 31 Frauen, Wissenschaft und Forschung sind 2027 keine Gelder für den Zivildienst vorgesehen.

Nr. 724 / JBA

Abg. Rosa ECKER, MBA

FPÖ

UG 31

Frage:

Inwieweit sind im BFG 2028 Gelder für den Zivildienst vorgesehen?

Antwort:

In der UG 31 Frauen, Wissenschaft und Forschung sind 2028 keine Gelder für den Zivildienst vorgesehen.

Nr. 725 / JBA

Abg. Rosa ECKER, MBA

FPÖ

UG 31

Frage:

Inwieweit sind im BFG 2027 Gelder für den Zivilschutz vorgesehen?

Antwort:

In der UG 31 Frauen, Wissenschaft und Forschung sind 2027 keine Gelder für den Zivilschutz vorgesehen.

Nr. 726 / JBA

Abg. Rosa ECKER, MBA

FPÖ

UG 31

Frage:

Inwieweit sind im BFG 2028 Gelder für den Zivilschutz vorgesehen?

Antwort:

In der UG 31 Frauen, Wissenschaft und Forschung sind 2028 keine Gelder für den Zivilschutz vorgesehen.

Nr. 727/ JBA**Abg. Rosa ECKER, MBA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Inwieweit sind im BFG 2027 Gelder für NGOs vorgesehen, aufgeschlüsselt auf die einzelnen NGOs?

Antwort:

Rechtsträger (Name des Vereins/der NGO)	Zweck/Maßnahme	PLAN 2027 in EUR
Österreichische Volkswirtschaftliche Gesellschaft	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	133.961,00
Verband Österreichischer Volkshochschulen	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	2.482.222,00
Ländliches Fortbildungsinstitut	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	265.879,00
Forum Katholischer Erwachsenenbildung	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.431.831,00
Ring Österreichischer Bildungswerke	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.322.137,00
Arbeitsgemeinschaft Bildungshäuser Österreich	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	347.843,00
Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	193.366,00
Berufsförderungsinstitut Österreich	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	494.963,00
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich	Fördervereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	302.529,00
WIFI Burgenland	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	201.597,40
Bildungsland Kärnten	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.499.203,20
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.874.004,00
Verein zur Förderung der Lehrlinge in Oberösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.593.791,90
Lehrlingsförderungsverein Salzburg	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.277.198,80
Wirtschaftskammer Steiermark	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.349.603,50
Verein zur Förderung der Berufsmatura Tirol	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	880.214,00
Lehre in Vorarlberg - Verein für Projektentwicklungen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	388.997,80

Kultur- und Sportverein der Wiener Berufsschulen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.132.389,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	117.518,94
EqualiZ Gemeinsam vielfältig Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit & soziale Innovation in Beratung, Bildung und Arbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.387,06
BhW Niederösterreich GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	253.107,95
Berufsförderungsinstitut Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	147.892,55
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	97.212,42
Verein Frauenarbeit Steyr	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.598,00
Berufsförderungsinstitut Oberösterreich (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	169.460,00
ALOM (Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	25.431,21
Bildungszentrum Salzkammergut	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	29.671,00
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	131.797,00
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	65.228,00
Stadt Linz - Volkshochschule Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.799,00
Basisbildungszentrum abc-Salzburg gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	113.564,50
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	12.897,25
Bildungszentrum Saalfelden	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	38.482,00
SOS Kinderdorf	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.661,50
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	36.111,00

Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	14.602,00
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	86.654,00
ISOP- Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.978,00
uniT GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	30.667,00
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.219,50
Verein Danaida - Bildung und Treffpunkt für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	24.931,00
MAFALDA, Verein zur Förderung und Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	31.549,00
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	56.596,00
PITANGA - gemeinsam Vielfalt leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.444,05
BFI Tirol Bildungs GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.305,50
Volkshochschule Tirol	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	61.742,00
Frauen aus allen Ländern, Bildungs- und Beratungseinrichtung	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	63.105,00
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.295,00
Aktion Mitarbeit/okay.zusammen leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	84.360,00
Offene Jugendarbeit Dornbirn	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.520,00
Orient Express - Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	85.668,00
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.579,75
Peregrina-Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	125.479,00

PIRAMIDOPS, Verein für Frauen- und Gemeinwesenarbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.782,50
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.241,50
Verein Projekt Integrationshaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	118.659,00
STATION WIEN-Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	368.275,50
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	105.361,50
Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.439,20
WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.754,50
Interface Wien GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.027.342,25
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.291.683,00
LEFÖ - Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	78.514,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	88.393,50
Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	62.317,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	272.816,50
Diakonie Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	102.306,97
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	168.800,53
BERUFSFÖRDERUNGSINSTITUT OBERÖSTERREICH (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	330.149,75
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	135.369,23

VHS Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.261,87
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.490,01
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	236.045,98
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.510,52
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	126.221,22
Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	98.703,62
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	91.973,70
alea Lernforum	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	50.411,71
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	256.154,27
Jugend am Werk Steiermark GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	93.782,60
ISOP-Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	213.676,83
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	127.451,88
BFI der AK Vorarlberg GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	60.675,70
Germanica Bildungsinstitution gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	170.453,70

WUK - Werkstätten- und Kulturhaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	291.182,93
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	1.554.218,24
Unterstützungskomitee zur Integration von MigrantInnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.448,52
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	146.964,87
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	178.596,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	145.548,91
Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog	Förderungsmittel 2027	35.000
CEEPUS Generalsekretariat	Kosten des internationalen Sekretariats	545.000
Climate Change Centre Austria (CCCA)	Klimatag 2027	10.000
Climate Change Centre Austria (CCCA)	Vernetzungsplattform für europäische und internationale Klimaagenden	100.000
Dr. Karl Kummer Institut für Sozialreform, Sozial- und Wirtschaftspolitik	Förderungsmittel 2027	25.000
Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung	Arbeitsprogramm 2027	50.000
Freunde der American Austrian Foundation	Open Medical Institute (OMI) Seminars	1.000.000
I2b – ideas to business	I2b Businessplan Wettbewerb – Kategorie Studierende	7.000
Institut für die Wissenschaften vom Menschen - IWM	Förderungsmittel 2027	790.000
Institut für Höhere Studien (IHS)	ESS – European Social Survey, Welle 12	250.000
Ludwig Boltzmann Gesellschaft – LBG	LBG Fördermittel 2027 + KFG	15.780.000*

Österreichische Plattform für Forschungs- und Technologiepolitikevaluierung	fteval Mitgliedsbeitrag 2027	18.000
Österreichische UNESCO-Kommission	Mitgliedsbeitrag 2027	220.000
RepRefRed Society – Gesellschaft zur Förderung von alternativen Biomodellen	Aufbau bzw. Fortführung Alternative Biomodelle zur Implementierung eines 3R Zentrums	150.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2027	855.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Beitrag des Bundes gemäß DÖW-Stiftungssatzung zur Finanzierung des neuen Standorts	2.288.000
Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertagungen am Bodensee	Lindauer Nobelpreisträgertagung	55.000
Verein Open Science - Lebenswissenschaften im Dialog	Vienna Open Lab 2027, Life Sciences Strategie	185.000
Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI)	Forschung Dokumentation Vermittlung 2027	630.000

*Fortschreibung BVA-Wert 2026, da die Leistungsvereinbarung 2027 – 2029 zwischen BMFWF und LBG bzw. der Abwicklungsvertrag für das Programm „Klinische Forschungsgruppen“ erst bis Ende 2026 im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist.

Das mit insgesamt 55,280 Mio. € deutlich erhöhte Frauenbudget GB 31.04. im BVA-E 2027 wurde im Bundesfinanzrahmen bis 2031 abgesichert, um eine zielgerichtete Frauenpolitik in den kommenden Jahren sicherzustellen.

Unter der Finanzposition 1-7660.000 Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen (Transferaufwand, Förderungen) des DB 31.04.01 werden sowohl die Frauen- und Mädchenberatungsstellen als auch Gewaltambulanzen sowie Förderungsaufrufe und Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen finanziert. Im BVA-E 2027 stehen insgesamt 26,249 Mio. € zur Verfügung., das ist eine Erhöhung der Finanzposition 1-7660.000 um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026. Damit ist jedenfalls eine deutliche Stärkung der Frauen- und Mädchenberatungsstellen einschließlich einem Ausbau der Öffnungszeiten, und einer regionalen Stärkung von Frauenservicestellen vorgesehen.

Zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für 2027f noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 728/ JBA**Abg. Rosa ECKER, MBA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Inwieweit sind im BFG 2028 Gelder für NGOs vorgesehen, aufgeschlüsselt auf die einzelnen NGOs?

Antwort:

Rechtsträger (Name des Vereins/der NGO)	Zweck/Maßnahme	PLAN 2028 in EUR
Österreichische Volkswirtschaftliche Gesellschaft	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	133.961,00
Verband Österreichischer Volkshochschulen	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	2.482.222,00
Ländliches Fortbildungsinstitut	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	265.879,00
Forum Katholischer Erwachsenenbildung	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.431.831,00
Ring Österreichischer Bildungswerke	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	1.322.137,00
Arbeitsgemeinschaft Bildungshäuser Österreich	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	347.843,00
Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	193.366,00
Berufsförderungsinstitut Österreich	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	494.963,00
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich	Förderungsvereinbarung Konferenz der Erwachsenenbildung Österreich	302.529,00
WIFI Burgenland	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	201.597,40
Bildungsland Kärnten	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.499.203,20
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	1.874.004,00
Verein zur Förderung der Lehrlinge in Oberösterreich	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.593.791,90
Lehrlingsförderungsverein Salzburg	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.277.198,80
Wirtschaftskammer Steiermark	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.349.603,50
Verein zur Förderung der Berufsmatura Tirol	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	880.214,00
Lehre in Vorarlberg - Verein für Projektentwicklungen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	388.997,80

Kultur- und Sportverein der Wiener Berufsschulen	Förderprogramm: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung	2.132.389,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	117.518,94
EqualiZ Gemeinsam vielfältig Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit & soziale Innovation in Beratung, Bildung und Arbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.387,06
BhW Niederösterreich GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	253.107,95
Berufsförderungsinstitut Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	147.892,55
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	97.212,42
Verein Frauenarbeit Steyr	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.598,00
Berufsförderungsinstitut Oberösterreich (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	169.460,00
ALOM (Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	25.431,21
Bildungszentrum Salzkammergut	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	29.671,00
Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	131.797,00
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	65.228,00
Stadt Linz - Volkshochschule Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.799,00
Basisbildungszentrum abc-Salzburg gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	113.564,50
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	12.897,25
Bildungszentrum Saalfelden	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	38.482,00
SOS Kinderdorf	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.661,50
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	36.111,00

Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	14.602,00
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	86.654,00
ISOP- Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	45.978,00
uniT GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	30.667,00
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.219,50
Verein Danaida - Bildung und Treffpunkt für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	24.931,00
MAFALDA, Verein zur Förderung und Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	31.549,00
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	56.596,00
PITANGA - gemeinsam Vielfalt leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	10.444,05
BFI Tirol Bildungs GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	50.305,50
Volkshochschule Tirol	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	61.742,00
Frauen aus allen Ländern, Bildungs- und Beratungseinrichtung	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	63.105,00
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.295,00
Aktion Mitarbeit/okay.zusammen leben	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	84.360,00
Offene Jugendarbeit Dornbirn	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.520,00
Orient Express - Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	85.668,00
Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.579,75
Peregrina-Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	125.479,00

PIRAMIDOPS, Verein für Frauen- und Gemeinwesenarbeit	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	77.782,50
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	39.241,50
Verein Projekt Integrationshaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	118.659,00
STATION WIEN-Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	368.275,50
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	105.361,50
Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	11.439,20
WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	72.754,50
Interface Wien GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.027.342,25
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	1.291.683,00
LEFÖ - Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	78.514,50
ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	88.393,50
Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Basisbildungsangebote	62.317,40
Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	272.816,50
Diakonie Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	102.306,97
Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Niederösterreich	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	168.800,53
BERUFSFÖRDERUNGSINSTITUT OBERÖSTERREICH (bfi OÖ)	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	330.149,75
VSG-Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	135.369,23
VHS Linz	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.261,87

Verein das kollektiv, kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant*innen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	114.490,01
Einstieg ins Berufsleben GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	236.045,98
BFI Salzburg BildungsGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.510,52
VIELE gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	126.221,22
Volkshochschule Salzburg	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	98.703,62
Urania Steiermark	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	91.973,70
alea Lernforum	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	50.411,71
bfi Steiermark gGmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	256.154,27
Jugend am Werk Steiermark GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	93.782,60
ISOP-Innovative Sozialprojekte GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	213.676,83
Volkshochschule Götzis	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	127.451,88
BFI der AK Vorarlberg GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	60.675,70
Germanica Bildungsinstitution gemeinnützige GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	170.453,70
WUK - Werkstätten- und Kulturhaus	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	291.182,93
Die Wiener Volkshochschulen GmbH	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	1.554.218,24
Unterstützungskomitee zur Integration von MigrantInnen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	108.448,52
Berufsförderungsinstitut Wien	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	146.964,87
Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	178.596,50

ABZ*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Förderprogramm Level Up - Erwachsenenbildung: Angebote zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses	145.548,91
Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog	Förderungsmittel 2028	35.000
CEEPUS Generalsekretariat	Kosten des internationalen Sekretariats	560.000
Climate Change Centre Austria (CCCA)	Klimatag 2028	10.000
Dr. Karl Kummer Institut für Sozialreform, Sozial- und Wirtschaftspolitik	Förderungsmittel 2028	25.000
Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung	Arbeitsprogramm 2028	50.000
Freunde der American Austrian Foundation	Open Medical Institute (OMI) Seminars	1.000.000
I2b – ideas to business	I2b Businessplan Wettbewerb – Kategorie Studierende	7.000
Institut für die Wissenschaften vom Menschen - IWM	Förderungsmittel 2027	800.000
Institut für Höhere Studien (IHS)	ESS – European Social Survey, Welle 13	220.000
Ludwig Boltzmann Gesellschaft – LBG	LBG Fördermittel 2028 + KFG	15.780.000*
Österreichische Plattform für Forschungs- und Technologiepolitikevaluierung	fteval Mitgliedsbeitrag 2028	18.000
Österreichische Plattform für interdisziplinäre Altersfragen	Datenerhebung der Österreichischen Interdisziplinären Hochaltrigenstudie	4.000
Österreichische UNESCO-Kommission	Mitgliedsbeitrag 2028	220.000
RepRefRed Society – Gesellschaft zur Förderung von alternativen Biomodellen	Aufbau bzw. Fortführung Alternative Biomodelle zur Implementierung eines 3R Zentrums	155.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Stiftungsbeitrag 2028	855.000
Stiftung Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)	Beitrag des Bundes gemäß DÖW-Stiftungssatzung zur Finanzierung des neuen Standorts	1.088.000
Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertagungen am Bodensee	Lindauer Nobelpreisträgertagung	55.000
Verein Open Science - Lebenswissenschaften im Dialog	Vienna Open Lab 2028, Life Sciences Strategie	185.000

Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI)	Forschung Dokumentation Vermittlung 2028	630.000
--	--	---------

*Fortschreibung BVA-Wert 2026, da die Leistungsvereinbarung 2027 – 2029 zwischen BMFWF und LBG bzw. der Abwicklungsvertrag für das Programm „Klinische Forschungsgruppen“ erst bis Ende 2026 im Einvernehmen mit dem BMF abzuschließen ist.

Unter der Finanzposition 1-7660.000 Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen (Transferaufwand, Förderungen) des DB 31.04.01 werden sowohl die Frauen- und Mädchenberatungsstellen als auch Gewaltambulanzen sowie Förderungsaufrufe und weitere Projekte und Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen finanziert. Im BVA-E 2028 stehen insgesamt 26,249 Mio. € zur Verfügung., das ist eine Erhöhung der Finanzposition 1-7660.000 um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026. Damit ist jedenfalls eine deutliche Stärkung der Frauen- und Mädchenberatungsstellen einschließlich einem Ausbau der Öffnungszeiten, und einer regionalen Stärkung von Frauenservicestellen vorgesehen.

Zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für 2028 noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 729 / JBA**Abg. Rosa ECKER, MBA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind 2027 die Einsparungen bei den für NGOs vorgesehenen Mitteln?

Antwort:

Gegenüber dem Jahr 2026 sind keine Einsparungen vorgesehen.

Das mit insgesamt 55,280 Mio. € deutlich erhöhte Frauenbudget GB 31.04. im BVA-E 2027 wurde im Bundesfinanzrahmen bis 2031 abgesichert, um eine zielgerichtete Frauenpolitik in den kommenden Jahren sicherzustellen.

Auf Basis nationaler und internationaler Verpflichtungen sowie vor dem Hintergrund von Studien, die nach wie vor einen hohen faktischen Bedarf an frauenspezifischen Beratungsleistungen aufzeigen, werden entsprechende Angebote mit dem GB 31.04. des Frauenressorts finanziert. Unter der Finanzposition 1-7660.000 Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen (Transferaufwand, Förderungen) des DB 31.04.01 werden sowohl die Frauen- und Mädchenberatungsstellen als auch Gewaltambulanzen sowie Förderungsaufrufe und Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen finanziert. Im BVA-E 2027 stehen insgesamt 26,249 Mio. € zur Verfügung., das ist eine Erhöhung der Finanzposition 1-7660.000 um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026. Diese Budgetmittel ermöglichen eine bessere Erreichbarkeit in den Regionen, längere Öffnungszeiten und höher qualifizierte Beraterinnen durch mehr Weiterbildung. Für die Frauen- und Mädchenberatungsstellen stehen im Jahr 2026 insgesamt 14,300 Mio. € zur Verfügung, die in den kommenden beiden Jahren erhöht fortgesetzt werden.

Ich bitte um Verständnis, zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für das Jahr 2027 noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 730 / JBA**Abg. Rosa ECKER, MBA****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind 2028 die Einsparungen bei den für NGOs vorgesehenen Mitteln?

Antwort:

Im Bereich Wissenschaft und Forschung sind gegenüber dem Jahr 2027 Einsparungen von 1,296 Mio. € vorgesehen.

Das mit insgesamt 55,280 Mio. € deutlich erhöhte Frauenbudget GB 31.04. im BVA-E 2027 wurde im Bundesfinanzrahmen bis 2031 abgesichert, um eine zielgerichtete Frauenpolitik in den kommenden Jahren sicherzustellen.

Auf Basis nationaler und internationaler Verpflichtungen sowie vor dem Hintergrund von Studien, die nach wie vor einen hohen faktischen Bedarf an frauenspezifischen Beratungsleistungen aufzeigen, werden entsprechende Angebote mit dem GB 31.04. des Frauenressorts finanziert. Unter der Finanzposition 1-7660.000 Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen (Transferaufwand, Förderungen) des DB 31.04.01 werden sowohl die Frauen- und Mädchenberatungsstellen als auch Gewaltambulanzen sowie Förderungsaufrufe und Vorhaben zur Stärkung von Frauen in allen Lebenslagen finanziert. Im BVA-E 2027 stehen insgesamt 26,249 Mio. € zur Verfügung., das ist eine Erhöhung der Finanzposition 1-7660.000 um 10,631 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026. Diese Budgetmittel ermöglichen eine bessere Erreichbarkeit in den Regionen, längere Öffnungszeiten und höher qualifizierte Beraterinnen durch mehr Weiterbildung. Für die Frauen- und Mädchenberatungsstellen stehen im Jahr 2026 insgesamt 14,300 Mio. € zur Verfügung, die in den kommenden beiden Jahren erhöht fortgesetzt werden.

Ich bitte um Verständnis, zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung ist die Detailplanung zur Budgetverwendung für das Jahr 2027 noch nicht abgeschlossen, zumal das Budget noch nicht im Nationalrat beschlossen wurde.

Nr. 731 / JBA**Abg. Mag. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Inwieweit und aus welchen Gründen kommt es im BFG 2027 zur Senkung von Mitteln für den MINT-Bereich?

Antwort:

Die Finanzierung der Leistungsvereinbarungsperiode 2025-2027 ist durch das Doppelbudget jedenfalls sichergestellt. Somit wird es 2027 zu keiner Senkung von Mitteln für den MINT-Bereich kommen.

Nr. 732 / JBA**Abg. Mag. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Inwieweit und aus welchen Gründen kommt es im BFG 2028 zur Senkung von Mitteln für den MINT-Bereich?

Antwort:

Beim Universitätsbudget für die Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 setze ich auf einen Mix aus Strukturmaßnahmen, Erleichterungen durch Entbürokratisierung und einem „Budget-Plus“, das allerdings – so viel kann man angesichts des gesamthaften Sparkurses sagen – moderat ausfallen wird. Dazu gilt es innerhalb der nächsten Wochen hart zu verhandeln; sowohl mit dem BMF als auch innerhalb der Regierungspartner. Die Ergebnisse dieser Verhandlungen werden bis zum 31. Oktober 2026 feststehen.

Der zentrale MINT-Bereich wird in der Hochschulgovernance u.a. durch die beiden Wirkungskennzahlen „31.1.4. MINT-Erstabschlüsse“ sowie „31.3.4 Frauenanteil bei Studienabschlüssen in technischen Fächern“ angesteuert. Die Stärkung des MINT-Bereichs bleibt weiterhin ein wesentliches Ziel des BMFWF: Ich Sorge dafür, dass es in der Leistungsvereinbarungsperiode 2028-2030 zu keinen Änderungen bei den Zielwerten dieser beiden Wirkungskennzahlen kommen wird und damit die notwendigen Mittel aus den Globalbudgets der Universitäten für diesen zentral MINT-Bereich weiterhin zur Verfügung stehen.

In der Grundlagenforschung kommt es zu keinen Senkungen der Mittel für den MINT-Bereich.

Nr. 733 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Projekte und wichtigen Reformvorhaben, die bis zum Ende dieser Gesetzgebungsperiode unbedingt umgesetzt werden sollen bzw. müssen, wurden im Doppelbudget 2027 /2028 noch nicht budgetiert?

Antwort:

Im Wissenschaftsbereich wurden bereits zahlreiche zentrale Punkte des Regierungsprogramms umgesetzt bzw. angegangen, beispielsweise die Erarbeitung einer Hochschulstrategie 2040, die Evaluierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase sowie der universitären Zugangsregelungen, die Einführung des digitalen Studierendenausweises, die Vereinfachung der Akkreditierung im Fachhochschulbereich, die Fortsetzung psychologischer Unterstützungsangebote für Studierende, die Schaffung einer zeitgemäßen Struktur für die „Mensen GmbH“ sowie die Wiedereinführung der staatlichen Studierendenheimförderung.

Weitere wichtige Punkte sollen bereits in den nächsten Monaten in die Umsetzung gelangen, so etwa die Erarbeitung einer LLL-Strategie, die Reduktion von Kettenarbeitsvertragssituationen an den Universitäten oder die Prüfung eines Promotionsmodells für die Fachhochschulen.

Alle diese wichtigen Projekte und Reformvorhaben sollen ungeachtet einer budgetär sehr herausfordernden Situation wie geplant weitergeführt und umgesetzt werden.

Im Forschungsbereich wird das Regierungsprogramm im Rahmen des laufenden FTI-Pakts 2024-2026 sowie im FTI-Pakt 2027 – 2029 umgesetzt. Besonders hervorzuheben sind die Stärkung der Exzellenz, zukunftsorientierte Investitionen in Schlüsseltechnologien (u.a. durch CoE sowie Stärkung der akademischen klinischen Forschung), die weitere Stärkung von Kompetenz, Forschung und Infrastruktur für das Erdsystem (Geologie, Geophysik, Klimatologie und Meteorologie), die Sicherstellung des Technologietransfers (Spin-off Fellowship Programm), die Vorreiterrolle im Europäischen Forschungsraum (ERA-NAP 2026-2028), der Fokus auf MINT (MINT Regionen), die forcierte Beteiligung an europäischen und internationalen Forschungsinfrastrukturen (z.B. Austrian Socio-Economic Panel) und High

Performance Computing und die Unterstützung Forschender für die erfolgreiche Teilnahme an Horizon Europe zur optimalen Ausschöpfung der Mittel sowie die Stärkung der internationalen Mobilität junger Menschen und internationale Kooperation.

Die Erhöhung der Forschungsquote auf über 4 % bis 2030 bleibt weiterhin erklärtes Ziel des BMFWF.

Das mit insgesamt 55,380 Mio. € deutlich erhöhte Frauenbudget GB 31.04. im BVA-E 2028 wurde im Bundesfinanzrahmen bis 2031 abgesichert, um eine zielgerichtete Frauenpolitik in den kommenden Jahren sicherzustellen.

Dies beinhaltet die Weiterführung der 15a-Vereinbarung über Frauenschutzunterkünfte mit jährlich 3 Mio. € ebenso wie eine Erhöhung der Werkleistungen im Sachaufwand mit 1,75 Mio. € für die Mehrkosten aufgrund von VPI-Anpassungen und Fallzahlen der Gewaltschutzzentren sowie eine Erhöhung beim Transferaufwand um 10,631 Mio. € für die Stärkung und den Ausbau von Frauen- und Mädchenberatungsstellen darunter eine weitere Stärkung und Regionalisierung von Frauenservicestellen, die Finanzierung von Maßnahmen im Rahmen des NAP gegen Gewalt an Frauen, die Gewaltambulanz, themenzentrierte Förderungsaufträge und weiterer frauenpolitischer Programme und Projekte um Frauen in allen Lebenslagen umfassend zu stärken.

Nr. 734 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Welche Projekte und wichtigen Reformvorhaben, die bis zum Ende dieser Gesetzgebungsperiode unbedingt umgesetzt werden sollen bzw. müssen, wurden im Doppelbudget 2027 /2028 noch nicht budgetiert?

Antwort:

Im Wissenschaftsbereich wurden bereits zahlreiche zentrale Punkte des Regierungsprogramms umgesetzt bzw. angegangen, beispielsweise die Erarbeitung einer Hochschulstrategie 2040, die Evaluierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase sowie der universitären Zugangsregelungen, die Einführung des digitalen Studierendenausweises, die Vereinfachung der Akkreditierung im Fachhochschulbereich, die Fortsetzung psychologischer Unterstützungsangebote für Studierende, die Schaffung einer zeitgemäßen Struktur für die „Mensen GmbH“ sowie die Wiedereinführung der staatlichen Studierendenheimförderung.

Weitere wichtige Punkte sollen bereits in den nächsten Monaten in die Umsetzung gelangen, so etwa die Erarbeitung einer LLL-Strategie, die Reduktion von Kettenarbeitsvertragssituationen an den Universitäten oder die Prüfung eines Promotionsmodells für die Fachhochschulen.

Alle diese wichtigen Projekte und Reformvorhaben sollen ungeachtet einer budgetär sehr herausfordernden Situation wie geplant weitergeführt und umgesetzt werden.

Im Forschungsbereich wird das Regierungsprogramm im Rahmen des laufenden FTI-Pakts 2024-2026 sowie im FTI-Pakt 2027 – 2029 umgesetzt. Besonders hervorzuheben sind die Stärkung der Exzellenz, zukunftsorientierte Investitionen in Schlüsseltechnologien (u.a. durch CoE sowie Stärkung der akademischen klinischen Forschung), die weitere Stärkung von Kompetenz, Forschung und Infrastruktur für das Erdsystem (Geologie, Geophysik, Klimatologie und Meteorologie), die Sicherstellung des Technologietransfers (Spin-off Fellowship Programm), die Vorreiterrolle im Europäischen Forschungsraum (ERA-NAP 2026-2028), der Fokus auf MINT (MINT Regionen), die forcierte Beteiligung an europäischen und internationalen Forschungsinfrastrukturen (z.B. Austrian Socio-Economic Panel) und High

Performance Computing und die Unterstützung Forschender für die erfolgreiche Teilnahme an Horizon Europe zur optimalen Ausschöpfung der Mittel sowie die Stärkung der internationalen Mobilität junger Menschen und internationale Kooperation.

Die Erhöhung der Forschungsquote auf über 4 % bis 2030 bleibt weiterhin erklärtes Ziel des BMFWF.

Das mit insgesamt 55,380 Mio. € deutlich erhöhte Frauenbudget GB 31.04. im BVA-E 2028 wurde im Bundesfinanzrahmen bis 2031 abgesichert, um eine zielgerichtete Frauenpolitik in den kommenden Jahren sicherzustellen.

Dies beinhaltet die Weiterführung der 15a-Vereinbarung über Frauenschutzunterkünfte mit jährlich 3 Mio. € ebenso wie eine Erhöhung der Werkleistungen im Sachaufwand mit 1,750 Mio. € für die Mehrkosten aufgrund von VPI-Anpassungen und Fallzahlen der Gewaltschutzzentren sowie eine Erhöhung beim Transferaufwand um 10,631 Mio. € für die Stärkung und den Ausbau von Frauen- und Mädchenberatungsstellen darunter eine weitere Regionalisierung von Frauenservicestellen, die Finanzierung von Maßnahmen im Rahmen des NAP gegen Gewalt an Frauen, die Gewaltambulanzen, themenzentrierte Förderungsaufrufe und weiterer frauenpolitischer Programme und Projekte um Frauen in allen Lebenslagen umfassend zu stärken.

Nr. 735 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die in Ihrem Ressort vorgesehenen Mittel für Asylwerber im Jahr 2027, gesamt sowie aufgeschlüsselt auf die einzelnen Ansätze?

Antwort:

Zur Unterstützung von Studierenden, die in ihren Herkunftsländern in ihrem Recht auf Bildung gefährdet sind, sind im Rahmen des Students at Risk-Fonds für das Jahr 2027 0,735 Mio. € vorgesehen. Der Aufenthaltsstatus als „Asylwerber:in“ ist dafür keine Voraussetzung.

Nr. 736 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die in Ihrem Ressort vorgesehenen Mittel für Asylwerber im Jahr 2028, gesamt sowie aufgeschlüsselt auf die einzelnen Ansätze?

Antwort:

Zur Unterstützung von Studierenden, die in ihren Herkunftsländern in ihrem Recht auf Bildung gefährdet sind, sind im Rahmen des Students at Risk-Fonds für das Jahr 2028 0,735 Mio. € vorgesehen. Der Aufenthaltsstatus als „Asylwerber:in“ ist dafür keine Voraussetzung.

Nr. 737 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die in Ihrem Ressort vorgesehenen Mittel für den Bereich Migration im Jahr 2027, gesamt sowie aufgeschlüsselt auf die einzelnen Ansätze?

Antwort:

Zur Unterstützung von Studierenden, die in ihren Herkunftsländern in ihrem Recht auf Bildung gefährdet sind, sind im Rahmen des Students at Risk-Fonds für das Jahr 2027 0,735 Mio. € vorgesehen.

In der Grundlagenforschung sind die vorgesehenen Mittel für den Bereich Migration bei den zentralen Forschungs- und Forschungsförderungseinrichtungen (FWF, LBG, ÖAW) im Detailbudget 31.03.03.00 abgebildet.

Im Rahmen der Forschungsfinanzierung gemäß FoFinaG:**LBG:**

Im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit der Ludwig Boltzmann Gesellschaft wird das Ludwig Boltzmann Institut (LBI) für Grund- und Menschenrechte mitfinanziert. Das LBI beschäftigt sich mit Menschenrechtsfragen im Bereich Migration und Asyl.

Siehe: <https://gmr.lbg.ac.at/>

FWF:

Der Wissenschaftsfonds FWF wird im Rahmen des FTI-Pakts ein Gesamtförderbudget erhalten, wie gesetzlich vorgesehen. Der FWF fördert im Wettbewerb nach höchsten internationalen Qualitätsstandards und nach dem bottom-up Prinzip. D.h. die Finanzierung von Forschungsprojekten im Bereich Migration für 2027 und 2028 ist von den eingereichten Anträgen und deren wissenschaftlicher Qualität abhängig.

Derzeit werden folgende Projekte über den FWF zu Migration finanziert:

- Sprachtests für Migration und Integration
Universität Innsbruck

Förderprogramm: Einzelprojekte International

Start: 01.10.2025

Ende: 30.09.2029

Fördersumme: 0,460 Mio. €

- Eingeschränkte Mobilität in Zeiten der COVID-19-Pandemie

Universität Wien

Förderprogramm: Einzelprojekte

Start: 01.03.2023

Ende: 28.02.2027

Fördersumme: 0,374 Mio. €

- Migrationsgeschichte, Transformationen nach 1989, Musikgeschichte, Komparatistik und Geschichtstheorie

Universität Wien, Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche,

Wirtschaftsuniversität Wien

Förderprogramm: FWF-Wittgenstein-Preis

Start: 01.03.2020

Ende: 31.08.2027

Fördersumme: 1,500 Mio. €

Siehe Forschungsradar: <https://www.fwf.ac.at/entdecken/forschungsradar>

ÖAW:

Im Rahmen der Leistungsvereinbarung unterhält die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) derzeit die Themenplattform „Migration und Diversität“.

Ziel der Themenplattform ist es, den interdisziplinären Austausch in der Migrations- und Diversitätsforschung innerhalb und außerhalb der ÖAW zu stärken und den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Gesellschaft zu fördern.

Sofern sie wissenschaftlich fruchtbar ist, wird diese Themenplattform auch in den Jahren 2027 und 2028 von der ÖAW weiterbetrieben. Darüber hinaus beschäftigt sich eine wissenschaftliche Kommission der ÖAW mit Fragen der Migration.

Grundsätzlich stehen alle aus dem DB 31.04.01 (ko)finanzierten Einrichtungen, darunter insbesondere die geförderten Frauen- und Mädchenberatungsstellen und die kofinanzierten Gewaltschutzzentren, Frauen unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter, ihrer sexuellen Orientierung oder besonderen Bedürfnissen zur Verfügung. Spezielle Projekte, die sich an Frauen mit Migrationshintergrund wenden werden im Jahr 2026 in der Höhe von 1,550 Mio.

€ kofinanziert und in den Jahren 2027f erhöht fortgesetzt. Ich darf um Verständnis ersuchen, dass Detailangaben zur Budgetverwendung DB 31.04.01 im Jahr 2027 noch nicht möglich sind, da auch das Budget im Nationalrat noch nicht formal beschlossen wurde.

Nr. 738 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die in Ihrem Ressort vorgesehenen Mittel für den Bereich Migration im Jahr 2028, gesamt sowie aufgeschlüsselt auf die einzelnen Ansätze?

Antwort:

Zur Unterstützung von Studierenden, die in ihren Herkunftsländern in ihrem Recht auf Bildung gefährdet sind, sind im Rahmen des Students at Risk-Fonds für das Jahr 2028 0,735 Mio. € vorgesehen.

In der Grundlagenforschung sind die vorgesehenen Mittel für den Bereich Migration bei den zentralen Forschungs- und Forschungsförderungseinrichtungen (FWF, LBG, ÖAW) im Detailbudget 31.03.03.00 abgebildet.

Im Rahmen der Forschungsfinanzierung gemäß FoFinaG:**LBG:**

Im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit der Ludwig Boltzmann Gesellschaft wird das Ludwig Boltzmann Institut (LBI) für Grund- und Menschenrechte mitfinanziert. Das LBI beschäftigt sich mit Menschenrechtsfragen im Bereich Migration und Asyl.

Siehe: <https://gmr.lbg.ac.at/>

FWF:

Der Wissenschaftsfonds FWF wird im Rahmen des FTI-Pakts ein Gesamtförderbudget erhalten, wie gesetzlich vorgesehen. Der FWF fördert im Wettbewerb nach höchsten internationalen Qualitätsstandards und nach dem bottom-up Prinzip. D.h. die Finanzierung von Forschungsprojekten im Bereich Migration für 2027 und 2028 ist von den eingereichten Anträgen und deren wissenschaftlicher Qualität abhängig.

Derzeit werden folgende Projekte über den FWF zu Migration finanziert:

- Sprachtests für Migration und Integration
Universität Innsbruck

Förderprogramm: Einzelprojekte International

Start: 01.10.2025

Ende: 30.09.2029

Fördersumme: 0,460 Mio. €

- Eingeschränkte Mobilität in Zeiten der COVID-19-Pandemie

Universität Wien

Förderprogramm: Einzelprojekte

Start: 01.03.2023

Ende: 28.02.2027

Fördersumme: 0,374 Mio. €

- Migrationsgeschichte, Transformationen nach 1989, Musikgeschichte, Komparatistik und Geschichtstheorie

Universität Wien, Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche,
Wirtschaftsuniversität Wien

Förderprogramm: FWF-Wittgenstein-Preis

Start: 01.03.2020

Ende: 31.08.2027

Fördersumme: 1,500 Mio. €

Siehe Forschungsradar: <https://www.fwf.ac.at/entdecken/forschungsradar>

ÖAW:

Im Rahmen der Leistungsvereinbarung unterhält die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) derzeit die Themenplattform „Migration und Diversität“. Ziel der Themenplattform ist es, den interdisziplinären Austausch in der Migrations- und Diversitätsforschung innerhalb und außerhalb der ÖAW zu stärken und den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Gesellschaft zu fördern.

Sofern sie wissenschaftlich fruchtbar ist, wird diese Themenplattform auch in den Jahren 2027 und 2028 von der ÖAW weiterbetrieben. Darüber hinaus beschäftigt sich eine wissenschaftliche Kommission der ÖAW mit Fragen der Migration.

Grundsätzlich stehen alle aus dem DB 31.04.01 (ko)finanzierten Einrichtungen, darunter insbesondere die geförderten Frauen- und Mädchenberatungsstellen und die kofinanzierten Gewaltschutzzentren, Frauen unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter, ihrer sexuellen Orientierung oder besonderen Bedürfnissen zur Verfügung. Spezielle Projekte, die sich an Frauen mit Migrationshintergrund wenden werden im Jahr 2026 in der Höhe von 1,550 Mio.

€ kofinanziert und in den Jahren 2027f erhöht fortgesetzt. Ich darf um Verständnis ersuchen, dass Detailangaben zur Budgetverwendung DB 31.04.01 im Jahr 2027 noch nicht möglich sind, da auch das Budget im Nationalrat noch nicht formal beschlossen wurde.

Nr. 739 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die geplanten Einsparungen bei den in Ihrem Ressort vorgesehenen Mitteln für Asylwerber im Jahr 2027?

Antwort:

Zur Unterstützung von Studierenden, die in ihren Herkunftsländern in ihrem Recht auf Bildung gefährdet sind, sind im Rahmen des Students at Risk-Fonds für das Jahr 2027 0,735 Mio. € vorgesehen. Eine Reduktion dieser Mittel ist derzeit nicht geplant.

Nr. 740 / JBA**Abg. Dr. Martin GRAF****FPÖ****UG 31****Frage:**

Wie hoch sind die geplanten Einsparungen bei den in Ihrem Ressort vorgesehenen Mitteln für Asylwerber im Jahr 2028?

Antwort:

Zur Unterstützung von Studierenden, die in ihren Herkunftsländern in ihrem Recht auf Bildung gefährdet sind, sind im Rahmen des Students at Risk-Fonds für das Jahr 2028 0,735 Mio. € vorgesehen. Eine Reduktion dieser Mittel ist derzeit nicht geplant.